JOURNAL

LEUCHT TURM

KATHOLISCHE PFARREI
SANKT · WILLEHAD

BUTJADINGEN.NORDENHAM.STADLAND

WINTER 2026



04 Vorwort
06 Fotorückblick Sommerfest
09 der neue Kirchenausschuss stellt sich vor
10 Anbetung im Advent
11 Rorate-Messen im Advent
12 Firmung
13 Whats-App-Kanal
14 Was macht eigentlich... Claudia Heuer?
16 Weihnachtsgottesdienste
17 Silvester- / Neujahrsgottesdienste
18 Kinderseiten
20 Gottesdienste
21 Veranstaltungen
23 Rezept
24 Sternsinger
25 Buchtipp
27 Historisch: Mädchengruppe
29 Krippenausstellung
30 Ehrenamtsfest
31 Die Tafel
32 Unsere Täuflinge, Konversionen und Verstorbenen
34 Karneval
35 Impressum, Ausblick
36 Ansprechpartner

INHALT

UMSCHLAGBILD VON MEELINA AUF PIXABAY

27
engagiert in der Jugendarbeit:
Kaplan Heising



BILD VON MARGARET KNOCKS

14
Was macht eigentlich...
Claudia Heuer?



BILD VON CHRISTOPH HEILSCHER



BILD VON SÖREN SUHR

31
Generationenwechsel in der Tafel
Michelle Börjes folgt auf Süntka Janßen

VORWORT

Vorwort

Wenn es hell wird in unserem Alltag …

Die Advents- und Weihnachtszeit fällt in die letzten Wochen des Jahres. Draußen wird es früh dunkel, die Tage sind oft voll, die To-do-Listen lang. Zwischen Arbeit, Familie, Einkäufen und all den Erwartungen bleibt manchmal wenig Raum, um einfach einmal durchzuatmen.

Und doch steckt gerade darin eine Einladung des Advents: innezuhalten, genauer hinzuschauen und offen zu werden für das, was wirklich zählt. Gott kommt nicht mit großem Auftritt oder lautem Getöse in unsere Welt. Er kommt als Kind, unscheinbar und verletzlich. Mitten hinein in unseren ganz normalen Alltag.

Weihnachten erinnert uns daran: Wir müssen nicht alles perfekt machen. Es geht darum, füreinander da zu sein, Hoffnung zu teilen und Licht dorthin zu bringen, wo es gerade dunkel ist.

Vielleicht gelingt es uns in diesen Wochen, selbst ein kleiner Lichtblick für andere zu sein. Ein gutes Wort, ein offenes Ohr, ein Besuch oder ein Zeichen der Versöhnung können mehr bewirken, als wir manchmal ahnen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Advents- & Weihnachtszeit und die Erfahrung, dass Gottes Licht auch unseren Alltag hell machen kann.



DIAKON
CHRISTOPH RICHTER

BILD VON PUBLICDOMAINPICTURES AUF PIXABAY MIT CHAT GPT







Rückblick Sommerfest 5. September





























BILDER VON THORSTEN BAHNEMANN, MICHAEL KENKEL UND CHRISTOPH RICHTER



BILD VON VICKI HAMILTON AUF PIXABAY.COM

CHINESISCHES SPRICHWORT

Kirchenausschuss

Sie haben gewählt !

Am 7. und 8. November hat unsere Kirchengemeinde einen neuen Kirchenausschuss gewählt. Alle sieben Kandidaten sind gewählt worden. Wir danken herzlich für Ihre Bereitschaft und wünschen für die nächsten sechs Jahre viel Freude und Erfolg bei dieser ehrenamtlichen Arbeit.



Anke Bahnemann
Diplom-Ingenieurin
Ver- und Entsorgungstechnik
51 Jahre
Nordenham



Thorsten Bahnemann
Volljurist
53 Jahre
Nordenham



Claudia Freese
Logistikmeisterin
56 Jahre
Nordenham



Torsten Jacobs
Diplom-Sozialpädagoge
Sozialarbeiter
56 Jahre
Butjadingen



Thorsten Neff
Technischer Sachbearbeiter,
Strahlenschutztechniker
51 Jahre
Nordenham



Manuela Schweigl
Religionspädagogin
34 Jahre
Butjadingen



Christiane Spannhoff
Sparkassenbetriebswirtin
55 Jahre
Nordenham

Der Kirchenausschuss ist für finanzielle sowie verwaltungsmäßige Aufgaben zuständig. Insbesondere stellt er den Haushalt auf und berät und entscheidet in allen vermögensrechtlichen Angelegenheiten.

Anbetung



BILD VON PEXELS AUF PIXABAY.COM

Der Advent ist eigentlich wie die österliche Bußzeit eine Vorbereitungszeit auf das kommende große Fest. Mit den vorgezogenen Weihnachtsfeiern und dem Vorweihnachtsstress ist das etwas verloren gegangen. Da wollen wir helfen :-)

An den vier Adventssonntagen laden wir zu einer halben Stunde der stillen Anbetung ein. Einfach nur still vor dem Allerheiligsten sitzen, knien, stehen - wie immer sie mögen. Einer von uns Geistlichen wird immer dabei sein. Wir beginnen mit einem Lied, halten 30 Minuten Stille fürs persönliche Gebet und enden dann mit der Komplet - dem Nachtgebet der Kirche; dies steht dann im Gotteslob.

Sie brauchen also nichts mitbringen als sich selbst und ihre Gebetsanliegen.

Wir sind davon überzeugt, dass im Gebet die Kraft liegt, die wir brauchen, die uns ins Leben führt.

HERZLICHE EINLADUNG AM SONNTAG, DEN

29.11.
06.12.
13.12.
20.12.

JEWEILS UM **20 UHR**
IN **ST. WILLEHAD**



PASTOR
MICHAEL KENKEL

Rorate-Messen



BILD VON COULEUR AUF PIXABAY.COM

Roratemessen sind vom Ursprung her Marienmessen in der Adventszeit. Sie werden mit goldenen Gewändern und nur bei Kerzenschein gefeiert.

In der St. Willehadkirche gibt es extra Halterungen an den Kirchenbänke, in denen jeweils Kerzen für diese Gottesdienste angebracht werden können. An den Dienstagen im Advent möchten wir sie zu solchen Messen beim Kerzenschein einladen. Adventliche Lieder begleitet von der Geige werden zu einer guten Atmosphäre beitragen.

Wir hoffen, durch diese beiden neuen Aktionen Ihre Vorbereitung auf das Weihnachtsfest zu unterstützen.

HERZLICHE EINLADUNG AM DIENSTAG, DEN

01.12.
08.12.
15.12.
22.12.

JEWEILS UM **18 UHR**
IN **ST. WILLEHAD**

Firmung

Am 6. Dezember feiern wir in St. Willehad in Nordenham und am 17. Januar in St. Marien in Brake jeweils um 10:30 Uhr mit Weihbischof Theising die Firmung.



Warum ist es wichtig zu wissen, wann in Brake die Firmung ist? Ganz einfach: Die beiden Pfarreien Nordenham und Brake haben die Firmvorbereitung gemeinsam geplant und durchgeführt und die Jugendlichen können frei wählen, zu welcher Firmfeier sie gehen möchten.

An verschiedenen Aktionstagen haben die jungen Leute sich nicht nur auf eine neue Weise kennengelernt, sondern auch Firmvorbereitung mal ganz anders erlebt. Besuche im Fitnessstudio SportsViktory, im Watt mit Matthias Schulz in Eckwarderhörne oder in der Hospizhilfe Wesermarsch gaben ganz neue Einblicke in das Leben des Einzelnen und des Christseins. Ganzheitlich ausgerichtet war diese neue Form: Von der Idee Gottes zu mir - zu seinem Geschöpf, über den Umgang mit mir und meinem Körper am Anfang, in der Mitte und am Ende des Lebens und dann schließlich auch der Umgang mit mir in Gottes guter Schöpfung.

Danksagen möchte ich meinem Team Christa Cyriakel aus Nordenham und Anja Plachetka aus Brake für ihre Ideen und Mithilfe bei den Katechesen.

Gefirmt werden aus beiden Gemeinden:

Daniele Bruns
Jonas Bollmann
Jan Butkowski
Lukas Butkowski
Emma Capelluzzo
Luisa Ende
Sophia Ende
Timm Ende
Lena Flechtner
Theresa Giesken
Zuzana Grabowska
Juliana Hammacher
Marcel Heitmann
Laura Jauernig
Viktor Jezierski
Marino Jozic
Alena Jung
Emily Kohles
Lilly Kohles
Jamie-Lee Kordes
Jeradine Kordes
Thea Kreutzmann
Regina Kuhn
Oliwia Mironczuk
Ricarda Neugebauer
Johannes Scharrer
Jonte Schlageter
Dominik Skopp
Levke Skrzypczak
Oskar Smolenski
Peerke Tasler
Mara Theuerkauf
Selina Twupak
Amelia Urbanek
Bao Chau Vi
Johann Vorwerk
Anastasia Zabin
Martyna Zielinska

BILD VON JOHANNES HÖRNEMANN



DIAKON
CHRISTOPH RICHTER

WhatsApp-Kanal

Wir haben uns im Pfarreirat ein paar Gedanken gemacht, wie wir Sie - alle Interessierten - am Besten mit Informationen aus unserer Gemeinde erreichen können.



BILD VON THOMAS ULRICH AUF PIXABAY

Die Zeiten, wo jeder alles in der Zeitung las, sind vorbei.

Eine Homepage muss man aktuell halten und Sie müssen aktiv drauf klicken.

Den wöchentlichen „Willehad Aktuell" nehmen sich viele aus der Kirche mit und viele lassen sich diesen per Email zuschicken (einfach eine Email an das Pfarrbüro und Sie bekommen ihn auch).

Dieser „Leuchtturm" mit einer Übersicht über das nächste Quartal erscheint vier Mal im Jahr.

Daher haben wir uns einen weiteren Weg überlegt, der in der heutigen Zeit nahe liegt: wir haben einen eigenen Whats-App-Kanal gegründet. Mittlerweile gibt es bereits 100 Abonnenten. Hierüber möchten wir Ihnen unregelmäßig - immer dann, wenn etwas anfällt - die neuesten Infos aus der Gemeinde zukommen lassen. Vielleicht einmal am Tag, vielleicht aber auch nur einmal in der Woche.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie diesen Kanal abonnieren würden. Einfach den obenstehenden QR-Code photographieren und den Anweisungen auf dem Handy folgen. Schon haben Sie die neuesten Infos der Kirchengemeinde immer bei sich.



PASTOR
MICHAEL KENKEL

Was macht eigentlich ... Pastoralreferentin Claudia Heuer?

Moin!

Einen lieben Gruß an Bekannte und all die Menschen, die diesen Gruß lesen. Überrascht hat mich der Anruf mit der Bitte zu berichten, wie es mir im Ruhestand geht.

Es erstaunt mich immer wieder aufs Neue, dass ich jetzt schon seit acht Jahren in Rente bin und mein Mann und ich schon sieben Jahre in Varel leben. Oft zieht es uns zum Spaziergang nach Butjadingen. Manchmal kommt es zu netten Begegnungen mit „alten" Bekannten. Häufig begleiten uns auch Kinder und Enkel, wenn sie zu Besuch sind.

Mit viel Freude, aber manchmal auch etwas Mühe wirke ich in unserem großen Garten. Meinem zweiten Hobby - dem Schwimmen - gehe ich regelmäßig nach. Jetzt ist Zeit für diese Dinge. Genauso für das Ehrenamt. Da ich meinen Beruf gern ausgeübt habe, bin ich noch etwas ehrenamtlich in Varel St. Bonifatius tätig und hin und wieder in St. Josef in Oldenburg.

Der Ruhestand ist genau wie früher der Beruf eine erfüllte Zeit. Ich blicke mit Dankbarkeit zurück. Einige Erinnerungen lassen mich schmunzeln, andere haben mich tief berührt und mancher endgültiger Abschied stimmt mich traurig.

Ihnen allen wünsche ich eine ruhige und besinnliche Adventszeit.



CLAUDIA HEUER IN DER HERZ JESU KIRCHE IN ZETEL

BILD VON SÖREN SUHR

Erhalte mich liebenswert

O Herr, du weißt besser als ich, dass ich von Tag zu Tag älter und eines Tages alt sein werde.

Bewahre mich vor der Einbildung, bei jeder Gelegenheit und zu jedem Thema etwas sagen zu müssen. Erlöse mich von der großen Leidenschaft, die Anglegenheiten anderer ordnen zu wollen. Lehre mich, nachdenklich, aber nicht grüblerisch, hilfreich, aber nicht diktatorisch zu sein.

Bei meiner ungeheuren Ansammlung von Weisheit erscheint es mir ja schade, sie nicht ständig weiterzugeben - aber du verstehst, Herr, dass ich mir ein paar Freunde erhalten möchte.

Bewahre mich vor der Aufzählung endloser Einzelheiten und verleihe mir Schwingen, zur Pointe zu gelangen.

Lehre mich schweigen über meine Krankheiten und Beschwerden. Sie nehmen zu - und die Lust, sie zu beschreiben, wächst von Jahr zu Jahr.

Ich wage nicht, die Gabe zu erflehen, mir Leidensberichte anderer mit Freude anzuhören, aber lehre mich, sie geduldig zu ertragen. Lehre mich die wunderbare Weisheit, dass ich mich irren kann. Erhalte mich so liebenswert wie möglich. Ich möchte kein Heiliger sein - mit ihnen lebt es sich so schwer - aber ein alter Griesgram ist das Krönungswerk des Teufels.

Lehre mich, an anderen Menschen unerwartete Talente zu entdecken, und verleihe mir, o Herr, die schöne Gabe, es ihnen auch zu sagen.



TERESA VON AVILA

BILD VON BERND SCHRAY AUF PIXABAY

Weihnachten



BILD VON CONGERDESIGN AUF PIXABAY.COM

Wir feiern, dass Gott Mensch wird. In Jesus von Nazareth nimmt Gott menschliche Gestalt an. Neben Ostern, der Auferstehung von den Toten, ist es das größte Fest des Jahres für uns Christen.

In den verschiedenen Gottesdiensten laden wir herzlich ein, mit uns dieses Ereignis zu feiern.

Donnerstag 24.12. Heilig Abend

15:00 Uhr Ökumenische Aussenandacht auf dem Kirchplatz in Burhave
16:00 Uhr Krippenspiel für Kinder in der St. Willehad-Kirche
17:00 Uhr Ökumenische Weihnachtsandacht auf dem Marktplatz in Nordenham
22:00 Uhr Christmette in der St. Willehad-Kirche

Freitag 25.12. Weihnachten

10:30 Uhr Festhochamt in der St. Willehad-Kirche
14:30 Uhr Weihnachtsmesse in polnischer Sprache in der St. Willehad-Kirche

Samstag 26.12. Hl. Stephanus

10:30 Uhr Heilige Messe in der Herz-Marien-Kirche in Burhave

Sonntag 27.12. Fest der Hl. Familie

KEINE Vorabendmesse in Burhave
10:30 Uhr Heilige Messe in der St. Willehad-Kirche

Neujahr



BILD VON JSACHS99 AUF PIXABAY.COM

Sylvester - wir schauen auf das vergangene Jahr zurück. Neujahr - wir stoßen auf das neue Jahr an.

Ob wir zurück oder nach vorne schauen, in beiden Fällen ist es gut, das mit Gott zu tun, IHN um seinen Segen zu bitten. Daher eine herzliche Einladung, unsere Gottesdienste zum Jahreswechsel mitzufeiern.

Donnerstag 31.12. Sylvester

17:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Petri in Burhave

Freitag 01.01. Neujahr

18:00 Uhr Neujahrsmesse in St. Willehad, Nordenham



PASTOR
MICHAEL KENKEL

Zettelbox

Eine Erinnerungskiste für schöne und denkwürdige Ereignisse ist eine gute Idee, um sich am Jahresende gemeinsam in der Familie zu erinnern.

Was du brauchst:

- einen Pappkarton oder Schuhkarton
- Schere, Bastelkleber
- bunte Papiere
- einen Notizzettelblock und Stift

So wird's gemacht:

1. Schneide mit der Schere in den Deckel oder die obere Seite eines Pappkartons einen Einwurfschlitz.

2. Beklebe den Karton dekorativ mit bunten Papierschnipseln.

3. Stelle diese Zettelbox an eine Stelle in der Wohnung, die man gut sieht. Lege einen Zettelblock und einen Stift daneben.

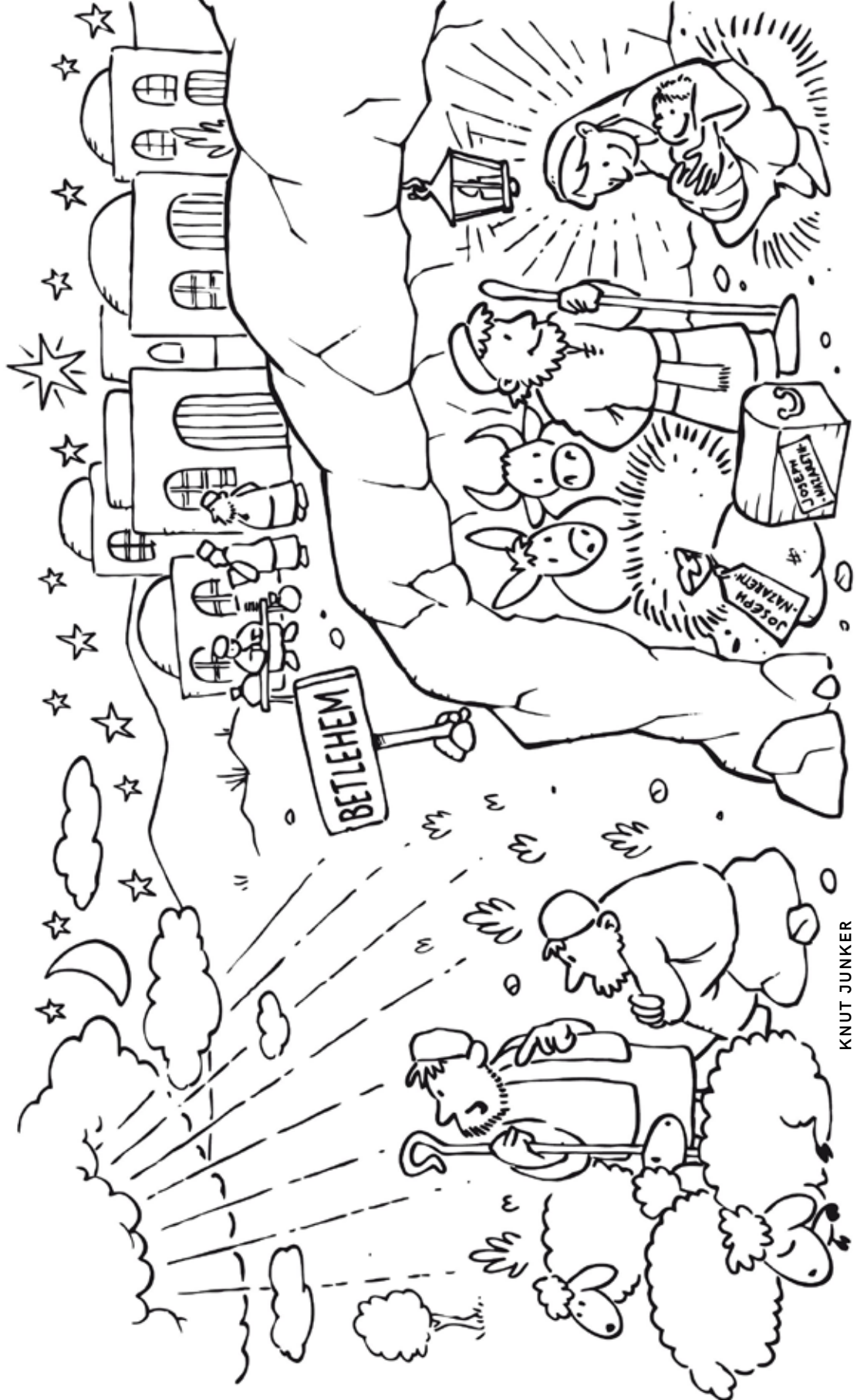
4. Wer etwas Besonderes erlebt, schreibt oder malt es auf einen Zettel, schreibt das Datum dazu und wirft die Notiz dann in die Kiste hinein. Es können schöne, traurige und denkwürdige Dinge sein.

5. Zum Jahresende wird die Kiste dann geöffnet. Jeder zieht nacheinander einen Zettel aus der Kiste und liest vor, was darauf steht.

Wer schöne Momente „festhält", kann sich später leichter daran erinnern.



CHRISTIAN BADEL
KIKIFAX.COM
IN: PFARRBRIEFSERVICE.DE



KNUT JUNKER
BIBELBILD.DE
IN: PFARRBRIEFSERVICE.DE



St. Willehad, Nordenham
Sankt-Willehad-Straße 37

St. Willehad

Montag
09:30 Uhr — Hl. Messe

Dienstag
11:15 Uhr — Schulgottesdienst
15:00 Uhr — Hl. Messe
2. und 4.Di/Monat Januar
18:00 Uhr — Roratemesse
im Monat Dezember

Mittwoch
09:30 Uhr — Hl. Messe

Freitag
17:00 Uhr — Hl. Messe
1.Fr/Monat

Sonntag
10:30 Uhr — Hl. Messe
17:00 Uhr — Hl. Messe der polnischen Mission
3.So/Monat
20:00 Uhr — stille Anbetung
im Monat Dezember

Die 10:30 Uhr-Messe wird am 13.12. und 10.01. als Familiengottesdienst gefeiert.

Ein ökumenisches Taizé-Gebet findet jeden 3. Freitag/Monat um 18 Uhr in der evangelischen St. laurentius Kirche in Abbehausen statt:
18.12., 15.01.

Unsere Kirchen sind jeweils von 8 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit geöffnet. Sie sind herzlich eingeladen, eine Kerze zu entzünden oder auch einfach nur in Ruhe vor dem Tabernakel zu verweilen. In beiden Kirchen laden kleine Schriftenstände zum Stöbern ein.

Herz-Mariä

Montag
09:30 Uhr — Friedensgebet

Donnerstag
15:00 Uhr — Gottesdienst
1. und 3.Do/Monat
als Hl. Messe

Samstag
17:00 Uhr — Vorabendmesse



Herz-Mariä, Burhave
Butjadinger Straße 78



Pfarrheim, Nordenham
Sankt-Willehad-Straße 37

Pfarrheim Nordenham

Dienstag
15:00 Uhr — Tanzen im Sitzen
3.Di/Monat

Mittwoch
15:00 Uhr — Seniorenkreis
3.Mi/Monat
15:00 Uhr — Ü60 für Junggebliebene
4.Mi/Monat
15:30 Uhr — Basarteam
1.Mi/Monat

Sonntag
09:00 Uhr — Gemeindefrühstück
3.So/Monat
am 20.12.26 und 17.01.27
Anmeldung bei Andreas Kück,
0162 / 3863149



Pfarrbüro, Nordenham
Sankt-Willehad-Straße 37

Pfarrbüro

Donnerstag
9-12 Uhr — Sprechstunde der Caritas

Rat-Schinke-Haus

Montag
19:15 Uhr — Gitarrenkreis

Mittwoch
09:30 Uhr — Kolpingfrühstück
3.Mi/Monat

Donnerstag
nach dem Gottesdienst Gemeindetreff



Rat-Schinke-Haus, Burhave
Butjadinger Straße 78

Es ist die Zeit, wo die Nester bewohnt werden von den Schneeflocken und die goldenen Blätter Abschied genommen haben in leichtem Fall.

Es ist die Zeit, wo die Gedanken sich wenden und die Häupter sich heben und das Herz sich erinnert, dass Dunkelheit nicht dunkel ist bei ihm und Licht sein wird statt Nacht.

Es ist die Zeit, wo die Rechtschaffenen zu schweigen beginnen und neue Worte gefunden werden von denen, die gesucht haben, während sie warteten.

Es ist die Zeit, wo wir beginnen, uns Gott ans Herz zu legen. Mir geschehe, wie du gesagt hast!



FRANK HOWALDT

BILD VON FETHI BOUHAOUCHINE AUF PIXABAY

Rullekes

Rullekes, auch Rullerkes, Röllchen, Neeijahrskook, Neujahrskuchen oder Krüllkoken, Rollkuchen. Es gibt die verschiedensten Namen für die zusammengerollten Waffeln, die zu Neujahr Tradition haben.

Liesel Imhoff aus Burhave stellt uns ihr Rezept aus Ostfriesland zur Verfügung.

Zutaten

2 Liter	Wasser
750gr	Klüntje (Kandis)
6	Eier
500gr	Butter
1000gr	Mehl
1 pck	Kardamon
1 pck	Anis
1 prise	Salz
1 pck	Vanillezucker



Den Kandis mit kochend heißem Wasser unter häufigen Umrühren auflösen.

Die Butter schmelzen und etwas abkühlen lassen, dann die Eier mit dem Mixer unterrühren.

Die abgekühlte Kandislösung zu der Buttermasse geben und verrühren. Das Mehl mit den gemahlenen Gewürzen sieben und zur Eiercreme geben, mit einem Schneebesen glattrühren und mindestens eine Stunde quellen lassen. Ich lasse den Teig für eine Nacht im Kühlschrank stehen.

Das Neujahrskucheneisen vorheizen. Den Teig mit einem kleinen Esslöffel auf das heiße Eisen füllen und goldgelb backen. Die Neujahrskuchen mit einem Messer aus der Form lösen, auf eine Unterlage legen und mit einem Kochlöffelstiel zu einem Röllchen (Kegel) formen.

Neujahrskuchen schmecken frisch mit Sahne gefüllt besonders gut (oder auch mit Vanilleeis).

BILDER VON LIESEL IMHOFF UND FOLKERT KNIEPER



LIESEL IMHOFF

Sternsinger

9. Januar 2027



Wenn Sie am Samstag, den 09.01. besucht werden möchten und bereits 2026 einen Besuch der Sternsinger hatten, brauchen Sie nichts weiter zu unternehmen. Sie sind mit auf unseren Besuchslisten verzeichnet. Sie sind hingegen um- oder zugezogen und wünschen einen Besuch der Sternsinger? Dann rufen Sie bitte bis zum 5. Januar 12 Uhr das Pfarrbüro an oder schreiben eine Mail dorthin. Dann nehmen wir Sie als neue Adresse mit auf.



Familiengottesdienst mit allen Sternsingern am Sonntag, den 10.01. um 10:30 Uhr in St. Willehad



Zur Vorbereitung gibt es dieses Jahr zwei Varianten. Neu ist die Möglichkeit, dass wir Euch in der Grundschule St. Willehad auf die Sternsingeraktion vorbereiten. Das erste Treffen fand bereits am 17.11. statt. Am 01.12., 08.12. und 15.12. gibt es dort jeweils um 15 Uhr weitere Vorbereitungstermine.

Natürlich sind auch Nicht-Willehad-Schüler eingeladen an dieser größten Spendenaktion Deutschlands mitzumachen: am 11.12. und 18.12. treffen wir uns zur Vorbereitung um 16 Uhr im Pfarrheim St. Willehad.



BILDER VON GABRIELE POHL, KINDERMISSIONSWERK



DIAKON
CHRISTOPH RICHTER

„Theo in Golden“

Theo in Golden von Allen Levi ist ein wunderbarer Roman, bei dem einem ganz warm ums Herz wird.



Theo ist ein freundlicher älterer Herr, den es eines Tages nach Golden, einer Kleinstadt im Süden der USA, verschlägt. Woher er kommt und was er dort macht, erfährt man nicht, und auch den Fragen der Einwohner Goldens antwortet er stets ausweichend. Gleichzeitig interessiert er sich für den Fluss, einzelne Pflanzen, besondere Gebäude – und für die Portraits, die im örtlichen Café an den Wänden hängen. Es sind Bleistiftzeichnungen eines örtlichen Künstlers, und sie zeigen alle ganz unterschiedliche Bewohner der Kleinstadt.

Nach und nach beginnt Theo, diese Portraits zu kaufen und sie den Menschen zu schenken, die darauf abgebildet sind. Er verabredet sich immer an der gleichen Parkbank, denn er will niemanden verschrecken, sondern ihnen nur eine Freude machen. Einmal geht das furchtbar schief, aber oft sind die Menschen erst zögerlich, dann skeptisch, dann aber voller Freude über das unerwartete Geschenk. Theo ist ein wirklich feiner Herr, der sich für seine Mitmenschen interessiert und ihr Leben fast unbemerkt zum Besseren verändert. Der Umgangston in der Stadt verändert sich, langsam baut sich ein Freundeskreis um Theo auf, und die Menschen geben mehr aufeinander acht.

Wir lernen verschiedene Leute kennen: einen jungen Musikstudenten, die Cafébetreiber, Theos Anwalt und Vermieter, eine Obdachlose, eine Reinigungskraft und seine Tochter… ihnen allen begegnet der alte Herr freundlich und offen und gewinnt nach und nach ihr Vertrauen.

Der Roman ist ruhig erzählt, es ist eine solche Freude, ihn zu lesen, dass einem regelrecht das Herz aufgeht. Erst ganz am Ende erfährt man, wer Theo eigentlich ist und was er in Golden gemacht hat. (Auf keinen Fall hinten gucken!)

Allen Levi hat mit fast siebzig Jahren seinen ersten Roman geschrieben, der in den USA gleich seinen großen Durchbruch hatte und diesen Herbst auf Deutsch erschienen ist. Der Autor ist Christ, wollte aber bewusst keine „Christian Fiction“ schreiben, um sein Buch möglichst vielen Menschen anzubieten und niemanden abzuschrecken. Der Verlag wirbt mit dem Spruch „Theo wird sie zu einem besseren Menschen machen,“ und das kann ich nur bestätigen. Zumindest für die Dauer der Lektüre sehen Sie die Welt in einem helleren Licht und fassen den guten Vorsatz, noch aufmerksamer ihren Mitmenschen gegenüber zu sein. Solche Bücher kann es in der jetzigen Zeit gar nicht genug geben!

BILD VOM PIPER-VERLAG

Allen Levi: Theo in Golden

480 Seiten, 26,- Euro, erschienen am 4. September 2026 bei Piper.

ISBN: 978-3-492-07487-2



ANNE V.BESTENBOSTEL

Mädchen-Gruppe in St. Willehad

In den 60er Jahren gab es in unserer Gemeinde eine sehr aktive Jugendarbeit, nicht nur für die Messdiener, sondern auch für uns Mädchen.



VON LINKS NACH RECHTS: MONIKA TAUTZ, GABY NEUGEBAUER, BÄRBEL KEMPE, GERLINDE SIMMCHEN, GABY PSZARSKI, ANNELIESE NEUMANN, IRENE TAMMINGA

Als unsere Familie 1967 aus Rastede, wo wir fast 12 Jahre gelebt hatten, in meinen Geburtsort Nordenham zurückzog, fragte ich gleich meinen Religionslehrer am Gymnasium, Kaplan Heising, ob er eine geeignete Gruppe für mich wüsste.

So erfuhr ich, dass es mehrere Mädchengruppen, nach Schuljahren eingeteilt, gab. Jede wurde von einem größeren Mädchen geleitet. In der Gruppe meines Jahrgangs (1954/55) war das Gisela Wagner. Alle Gruppenleiterinnen wurden von Christel Gottwald angeleitet und betreut.



VON LINKS NACH RECHTS: GABY NEUGEBAUER, MONIKA TAUTZ, ANNELIESE NEUMANN, BÄRBEL KEMPE, GISELA KOLBE ?

STEHEND VON LINKS NACH RECHTS: GISELA WAGNER, GABY PSZARSKI, GABY NEUGEBAUER, GRETE KRANZ, HEIDI POTT, GERLINDE SIMMCHEN, ANNELIESE NEUMANN, SUSANNE REINDORF, BÄRBEL KEMPE (VERDECKT) ,MONIKA TAUTZ



HOCKEND: IRENE TAMMINGA, GISELA KOLBE, CORNELIA ?

Meine Gruppe bestand hauptsächlich aus Hauptschülerinnen der Willehadschule, aber auch aus Realschülerinnen und vom Gymnasium. Insgesamt waren wir ca. 10 Mädchen.

Wir trafen uns immer montags nachmittags in dem kleinen Raum unter der Schräge über der Sakristei. Bis zur letzten Renovierung haftete diesem Raum immer noch der Geruch der 60er Jahre an, der bei mir jedes Mal Erinnerungen wachrief.



KAPLAN HEISING

Wir sangen z.B. zusammen, spielten und quatschten über die Schule und was pubertierende Mädchen so interessierte. Manchmal gingen wir auch ein Eis essen oder Kaplan Heising besuchte uns in der Gruppe.

Zweimal unternahmen wir übers Wochenende eine Radtour – auf meinen Vorschlag hin – in meine alte Heimat Rastede. Wir übernachteten in der Jugendherberge, gingen ins benachbarte Freibad und besuchten selbstverständlich am Sonntag den Gottesdienst.

Einmal schloss sich uns die zwei Jahre jüngere Gruppe an, die von Gisela Wagners Schwester geleitet wurde.

Leider löste sich unsere Gruppe 1969, als die Willehadschülerinnen die Schule abgeschlossen hatten, auf. Ich glaube, viele von uns denken noch gerne an die Zeit der Gemeinschaft unter dem Dach der Willehadkirche zurück.

BILDER VON MARGARET KNOCKS



MARGARET KNOCKS, GEB. EBELING



Krippenausstellung

In den letzten Jahrzehnten habe ich über 150 Krippen und Krippendarstellungen gesammelt.

Es sind sehr verschiedene Krippen, aus sehr unterschiedlichen Materialien und unterschiedlichen Ländern; aus Papier, Holz, Filz, Stoff, Stein oder Metall; aus Kenia, Mexiko, Russland, Bethlehem oder aus dem Münsterland. Es sind eine selbstgemachte Krippe aus Stroh von meiner Mutter dabei, geschnitzte Figuren von Künstlern genauso wie witzige Minikrippen vom Weihnachtsmarkt. Manche sind über einen Meter hoch, andere passen in eine Nußschale oder in eine Streichholzschachtel.

Anlässlich Corona gab es eine erste Ausstellung in verschiedenen Schaufenstern in Raesfeld im Münsterland. Und auch vor 2 Jahren konnte ich in Geschäftsräumen in der Bahnhofstraße einen Teil ausstellen.

Da mehrfach der Wunsch geäußert wurde, sich die Krippen anschauen zu können, wird es vom Sonntag, den 17.01. bis Sonntag, den 24.01. im Pfarrheim an der Sankt-Willehadstraße eine Ausstellung geben. An den beiden Sonntagen mit der Möglichkeit zu Kaffee und Kuchen. An den anderen Tagen nach vorheriger Anmeldung bei mir oder im Pfarrbüro.

Öffnungszeiten

Sonntag, 17.01.27,
11:30 - 18:00 Uhr
Sonntag, 24.01.27,
11:30 - 18:00 Uhr



PASTOR
MICHAEL KENKEL



BILDER VON MICHAEL KENKEL

VERANSTALTUNG

Ehrenamtsfest

5. Februar, ab 18 Uhr

Ein Abend mit Dank und Genuss: Ehrenamtsfest in St. Willehad

Ohne sie würde unser Gemeindeleben schlichtweg stillstehen: Ob in der Liturgie, bei der Begleitung von Gruppen, in den Gremien oder bei unzähligen Handgriffen im Hintergrund – ehrenamtlich Engagierte schenken unserer Pfarrei Jahr für Jahr ihre Zeit, ihr Herzblut und ihre Tatkraft. Um diesem Einsatz ein herzliches Dankeschön zu sagen, laden wir alle Ehrenamtlichen zu einem gemütlichen Danke-Abend ein:

Freitag, 5. Februar 2027, ab 18:00 Uhr

im Pfarrheim St. Willehad

Passend zur Jahreszeit erwartet die Gäste ein echt Oldenburgischer Genuss: Es wird Grünkohl serviert! Neben dem gemeinsamen Essen stehen vor allem das Beisammensein, der Austausch und die gemeinsame Zeit im Mittelpunkt dieses Abends.

Damit wir gut planen können, ist eine vorherige Anmeldung bis spätestens Freitag, 29. Januar 2027, erforderlich. Anmeldungen nimmt das Pfarrbüro gerne entgegen.



BILD VON CHRISTIAN FECHTENKKÖTTER MIT KI

Wir freuen uns auf einen fröhlichen und geselligen Abend im Kreis der Ehrenamtlichen!

Im Namen des Seelsorgeteams



PFARRER
CHRISTIAN FECHTENKÖTTER

Die Tafel

Die Leiterin des Arbeitslosenzentrums und der Nordenhamer Tafel Süntka Janßen verabschiedet sich. Michelle Börjes tritt in ihre Fußstapfen.

Die Tafel versorgt rund 1000 Haushalte in der Wesermarsch regelmäßig mit Lebensmitteln. Die stammen im Wesentlichen von Supermärkten und Lebensmittelherstellern aus der Region. So wird an Bedürftige weitergegeben, was sonst im Müll landen würde.

Das Tafel-Team besteht aus dem hauptamtlichen Leitungsteam, rund zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die über Förderprogramme finanziert werden, und rund 40 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Von der Kopfzahl her ist es ein mittelständischer Betrieb.

Unter der Regie von Süntka Janßen hat das Arbeitslosenzentrum auch einen Laden für Second-Hand-Bekleidung aufgebaut und eine Nähwerkstatt gegründet. Zudem wurden Kreativprojekte ins Zentrum geholt wie Tafelsilber und Wandelwerk. Dort entsteht Kunsthandwerk aus Recyclingmaterialien. Das Arbeitslosenzentrum ist mit diesen Produkten bei den großen Kunsthandwerkermärkten in der Wesermarsch vertreten. Wandelwerk baut kreative Bücherregale für öffentliche Orte, in die Bücher zum Verschenken gestellt werden. Zum Angebot des Arbeitslosenzentrums gehört auch ein großer Grill, mit dem das Team Veranstaltungen, beispielsweise der Gewerkschaften und Kirchen, unterstützt. Auf die Initiative von Süntka Janßen geht auch der Nordenhamer Suppenanker zurück. Jeden Samstag gibt es für Bedürftige im Arbeitslosenzentrum eine warme Mahlzeit.



BILD VON CHRISTOPH HEILSCHER

Sieben Jahre hat Süntka Janssen (Mitte) das Nordenhamer Arbeitslosenzentrum und die Tafel erfolgreich geleitet. Nun hat sie sich verabschiedet. Ihre Nachfolgerin ist Michelle Börjes (links) Rechts Pastor Michael Kenkel, Vorsitzender des Trägervereins für Arbeitslosenzentrum und Tafel

Pastor Michael Kenkel ist Vorsitzender des Trägervereins für Arbeitslosenzentrum und Tafel. Er würdigte Süntka Janßen als „gute Seele, die das Ganze zusammengehalten hat." Und Sonja Brödje, Nordenhams neue Bürgermeisterin, sagte mit Blick auf Süntka Janßen, sie habe selten eine so positive Beharrlichkeit erlebt. Arbeitslosenzentrum und Tafel lobte sie als „wunderbare Einrichtung."

Ihre Nachfolge bei Arbeitslosenzentrum und Tafel tritt eine junge Frau an, die beruflich eben dort groß geworden ist: die 28-jährige Michelle Börjes. Sie hat im Januar 2022 im Arbeitslosenzentrum angeheuert und dort eine Lehre zur Kauffrau für Büromanagement absolviert. Danach hat sie sich weiterqualifiziert, hat mehrere Seminare zum Thema Sozialberatung besucht, hat an Seminaren der Tafel Deutschland teilgenommen, an Seminaren für Führungskräfte, und sie hat die Ausbildereignungsprüfung abgelegt. In der Vergangenheit hat sie Süntka Janßen bereits während ihres Urlaubs vertreten. Nun übernimmt sie die Verantwortung ganz.

Es fehlt an Geld und Helfern

Süntka Janßen beziffert den Finanzierungsbedarf pro Jahr auf mindestens 100.000 Euro. Das Geld stammt ausschließlich aus Spenden. Diese Spenden kommen von Bürgerinnen und Bürgern aus der Wesermarsch, von Firmen und von den Serviceclubs. „Man merkt, dass es in der Wirtschaft aktuell nicht mehr so gut läuft", sagt Süntka Janßen. Das Spendenaufkommen ist zurückgegangen. Nun hofft das Tafel-Team darauf, dass die 20.000-Euro-Lücke bis Jahresende noch geschlossen werden kann. Sonst bekommt die Tafel ein ernsthaftes Problem.

Und es ist nicht nur das Geld knapp geworden. Auch über neue ehrenamtliche Kräfte würde sich die Tafel freuen. Rund 40 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind bereits an den Tafelstandorten in Nordenham, Burhave, Rodenkirchen und Brake tätig. Mit den Aufgaben der Tafel ist auch der Bedarf an Helferinnen und Helfern gewachsen. „Wir brauchen vor allem Fahrer sowie Helferinnen und Helfer in der Suppenküche in Nordenham und bei der Ausgabe von Second-Hand-Textilien", erläutert Pfarrer Kenkel. Wer Zeit und Interesse hat, die Tafel ehrenamtlich zu unterstützen, meldet sich im Arbeitslosenzentrum unter der Telefonnummer 04731/88021.

Das Spendenkonto der Nordenhamer Tafel lautet:

DE61 2805 0100 0063 4038 77



BILD VON DER KREISZEITUNG CHRISTOPH HEILSCHER

Taufen

Oktober

EMMA ECKERT
MILAN SOCHOLSKI

Konversion

Oktober

RABEA WICHERING

BILD VON MIRIJAMS PHOTOS AUF PIXABAY

Verstorbene

August

DIETER SPILL, 65 JAHRE

September

ANGELA BURHOP, 62 JAHRE
DANIEL KNAPPE, 34 JAHRE
MARGARETE WILD, 86 JAHRE

Oktober

PAWEL KOWALSKI, 45 JAHRE
ALEXANDER CLEVE, 88 JAHRE
DAGMAR HANISCH, 85 JAHRE
MARIANNE WILHELM, 84 JAHRE
BODO ANNACKER, 82 JAHRE
JANINA ALBERS, 60 JAHRE
RITA KÖNIG, 83 JAHRE
MONIKA LEPPERS, 66 JAHRE

BILD VON FILIPE BRAGGIO AUF PEXELS

Darum lebe ich gern

Freund H. schreibt mir am Ende einer E-mail: „Übrigens, was erwiderst du, wenn ich dich fragen würde, wozu ich weiterleben soll? Was findest du an diesem Leben schön?“

Weil man so etwas nicht auf die lange Bank schieben soll, antworte ich spontan: „Ich bin nach wie vor neugierig auf das Leben, auf andere Menschen und neue Ideen, Wunder und Lachen, kleine Bestätigungen und Erfolge. Ich genieße immer noch die Luft, die Blumen und den Himmel, Hunde, die mit dem Schwanz wedeln, schöne Frauen mit Ausstrahlung, gutes Essen und Trinken, Zärtlichkeit, das Meer und mein Bett. Ich bin dankbar, dass es Menschen gibt, auf deren Liebe ich nicht verzichten kann. Auch hoffe ich, dass Gott noch etwas mit mir vorhat. Abtreten von dieser Bühne Leben kann ich nur einmal, unwiderruflich. Dann aber spielt die Musik ohne mich weiter.“

BILD VON MICHAEL KENKEL IN TOSSENS 2026



HINRICH C.G. WESTPHAL

Karneval

6./7. Februar

Die Zeit der Jecken strebt Rosenmontag ihrem Höhepunkt zu.

Bei uns ist es zu diesem Anlass schon Tradition geworden, dass am Karnevalssonntag die Predigt vertont wird. Sowohl in der Vorabendmesse am 06.02. um 17 Uhr in Herz-Mariä, Burhave als auch am 07.02. um 10:30 Uhr in St. Willehad, Nordenham laden wir Sie herzlich zum Mitsingen ein.

Köstumierungen von jung und alt sind herzlich willkommen!



BILD VON STEFAN MOOSDORF



DIAKON
CHRISTOPH RICHTER



BILD VON ALPHAKURS.DE

Montag 15.02.2027

Alpha ist ein Kurs für alle, die mehr über den christlichen Glauben erfahren möchten. Wir starten ab dem 15.02. jeden Montag mit einem warmen Abendessen, schauen gemeinsam einen Kurzfilm und in kleinen Gruppen kannst du Fragen stellen.

Donnerstag 06.05.2027

Die Erstkommunion findet nächstes Jahr Christi Himmelfahrt um 10:30 Uhr in Burhave UND Nordenham statt; für die Kinder, die nun das 3. Schuljahr besuchen, bzw. in der Zeit vom 01.10.2017 bis 30.09.2018 geboren sind. Die Vorbereitung beginnt ab Januar 2027 - die Familien werden Anfang 2027 informiert.



BILD VON MARKUS ROIDER AUF PIXABAY



BILD VON WJT.DE

03.-08.08.2027

Der nächste Weltjugendtag findet vom 3. - 8. August 2027 in Seoul (Südkorea) statt. Er steht unter dem Motto: „Habt Mut: Ich habe die Welt besiegt.“ (Joh, 16,33). Das Bistum Münster bietet eine Reise nach Südkorea an. Eingeladen sind junge Erwachsene zwischen 18 und 35 Jahren aus dem Bistum Münster.

Montag 11.01.2027

3 Wochen vor der Fastenzeit und somit Erscheinen der Frühlings-Ausgabe ist Redaktionsschluss für den neuen Leuchtturm. Wer Freude daran hat, hier mitzuarbeiten: Texte schreiben, Bilder photographieren, Themen suchen, recherchieren, interviewen, ... - auch nur für einzelne Artikel - darf sich gerne melden!



BILD VON MASHESH PATEL AUF PIXABAY

Impressum

V.i.S.d.P.	Pfarrer Christian Fechtenkötter
Herausgeber	Katholische Kirchengemeinde St. Willehad, Nordenham Sankt-Willehad-Straße 37 26954 Nordenham
Redaktion	Pastor Michael Kenkel
Layout	Pastor Michael Kenkel
Auflage	500 Stück

ANSPRECHPARTNER

SEELSORGER

Christian Fechtenkötter
LEITENDER PFARRER

Sankt-Willehad-Straße 37, Nordenham
Tel: 04731/3907385
pfarrer@st-willehad-nordenham.de

Michael Kenkel
PASTOR

Bahnhofstraße 21, Nordenham
Tel: 04731/3907384
Mobil: 0179/1334450
michaelkenkel@web.de

Christoph Richter
DIAKON

Butjadinger Straße 78, Burhave
Tel: 04733/312
rat-schinke-haus@t-online.de

PFARRBÜRO

Sankt-Willehad-Straße 37, Nordenham

PFARRSEKRETÄRIN Dagmar Reinelt
Tel: 04731/21305
pfarrbuero@st-willehad-nordenham.de
Öffnungszeiten Mo, Di, Do, Fr 09-11:30 Uhr

RECHNUNGSFÜHRUNG Marion Richter
Tel: 04731/3907383
rechnungsfuehrung@st-willehad-nordenham.de

KINDERTAGESSTÄTTE

St. Willehad

Sankt-Willehad-Straße 29, Nordenham
LEITERIN Christa Cyriakel
Tel: 04731/21827
christa.cyriakel@kkol.de

GRUNDSCHULE

St. Willehad

Walther-Rathenau-Straße 160, Nordenham
LEITERIN Vanessa Zimmermann
Tel: 04731/7258
schulleitung@gs-stwillehad.de

GÄSTEHAUS

Rat-Schinke-Haus

Kirche, Pfarrheim und Selbstversorgerhaus
mit 20 Betten für Familien, Jugendgruppen, ...
Butjadinger Straße 78, Burhave
ANFRAGEN Dagmar Reinelt
Tel: 04731/21305
pfarrbuero@st-willehad-nordenham.de

LEITUNGSGREMIEN

Pfarreirat

VORSITZENDER Tom Schmitz
Mülheimer Straße 10, Nordenham
Tel: 04731/1803
tomschmitz@gmx.de

Kirchenausschuss

VORSITZENDER Pfr. Christian Fechtenkötter
Sankt-Willehad-Straße 37, Nordenham
Tel: 04731/3907385
pfarrer@st-willehad-nordenham.de

STELLV. VORSITZENDE Christiane Hellmann-Spannhoff
Tel: 0176/63408497
ch.hellmann.spannhoff@gmail.com

CARITAS

Viktoriastraße 16, Nordenham

Mehrgenerationenhaus
LEITUNG Birgit Beerhorst
Tel: 04731/942820
mgh@caritas-wesermarsch.de

Seniorenstützpunkt Niedersachsen
FACHKRAFT Birgit Beerhorst
Tel: 04731/942814
nord@seniorenstützpunkt-wesermarsch.de
Di und Do: 9:00-16:00 Uhr

Beratung für Erwachsene, Kinder und Jugendliche
FACHKRAFT Beate Deppe
Tel: 04731/6465
deppe@caritas-wesermarsch.de

Stromsparcheck
FACHKRAFT Denise Lohmeyer
Tel: 0441/36173440
stromsparcheck@caritas-wesermarsch.de

unabhängige Teilhabeberatung
FACHKRAFT Jutta Kroog
Tel: 04401/976616
jutta.kroog@sovd-nds.de
2.Mo/Monat: 14:00-16:30 Uhr

allgemeine Sozialberatung
FACHKRAFT Andrea Franke
Tel: 04401/976622
franke@caritas-wesermarsch.de

Gemeindecaritas
KONTAKT Lea Grotjohann
Tel: 0176/34387126
grotjohann@caritas-wesermarsch.de

Freiwilligenagentur
KONTAKT Lea Grotjohann
Tel: 0176/34387126
info@ehrensache-wesermarsch.de

Kurberatung
FACHKRAFT Birgit Hasselder
Tel: 04401/976612
hasselder@caritas-wesermarsch

Krebsberatung
FACHKRAFT Jana Gattermann
Tel: 04401/976626
krebsberatung@caritas-wesermarsch

MALTESER

BEAUFTRAGTE Sabine Zinn
Tel: 04731/3633210
sabine.zinn@malteser.org

Stadtteilspaziergang
LEITUNG Ute Spohler, Sabine Jahn, Erika Strieben
Tel: 04731/3633210
3.Mi/Monat: 10:30-12:00 Uhr

Kino Nordenham
LEITUNG Sabine Zinn
Tel: 04731/3633210
sabine.zinn@malteser.org
letzter Mo/Monat in der KVHS

Café Malta
LEITUNG Kerstin Curth
Tel: 04731/3633210
Di: 14:00-17:00 Uhr im MGH

Krisenintervention
LEITUNG Melina Janßen-Wulff
Tel: 04401/50587070
melina.janssen-wulff@malteser.org

Begegnungsnachmittag
LEITUNG Christel Grützner
Tel: 04731/3633210
3.Mi/Monat: 15:00-17:00 Uhr im Pfarrheim

Begleitdienst mit Hund
LEITUNG Sabine Zinn
Tel: 04731/3633210
sabine.zinn@malteser.org

Tanzen im Sitzen
LEITUNG Sabine Siefken
Tel: 04731/3633210
3.Di/Monat 15:00-17:00 Uhr im Pfarrheim

Ambulante Pflege
LEITUNG Irina Scheifel
Tel: 04731/3633211
irina.scheifel@malteser.org

Hausnotruf
Tel: 0800/9966001

Letzte Hilfe
KONTAKT Anna Horst
Tel: 04731/3633210
anna.horst@malteser.org

Erste Hilfe
KONTAKT Sabine Zinn
Tel: 04731/3633210
sabine.zinn@malteser.org
Kurse sind in Planung



DIE SEELSORGER, DIE HAUPT- UND EHRENAMTLICHEN MITARBEITER UNSERER PFARREI ST. WILLEHAD, BUTJADINGEN.NORDENHAM.STADLAND WÜNSCHEN IHNEN UND IHREN FAMILIEN EINE GNADENREICHE WEIHNACHT UND EIN GESEGNETES NEUES JAHR!

ST. WILLEHAD BUTJADINGEN
ST. WILLEHAD NORDENHAM
ST. WILLEHAD STADLAND